

junge / oder alte / oder andere abgematte schwache
 Menschen / welche nicht mächtig genug seyn / ein
 solche starkwürckende Purgation außzustehen vnd
 zu vertragen / auff daß sie nicht zugleich mit den
 Würmen / auch das Leben tödten / vnd außjagen /
 diejenige aber / welche stark von Leib / eines mittel-
 mässigen Alters vnd gesunden Herzens seyn / mö-
 gen diese Purgation wol vnd sicherlich gebrauchen /
 dardurch die Magen-fieber / alle Bauch-würme /
 vnd viel andere verborgene Kranckheiten / glück-
 lich können vertrieben werden / vnd geschicht die
 Bereytung also : Nimb ein Loth pulverisirten rei-
 nen Weinstein / vnd 1. oder 2. Loth Zucker oder
 Honig / vnd 10. oder 12. Loth gemein Brunnen-
 oder Regenwasser / thue diese beyde / als Weinstein /
 Zucker / sampt dem Wasser in ein kupfferen rein
 Geschirz / welches nicht fett oder schmutzig sey / vnd
 koche vber einem Kohl-fewr solches / vngesähr so
 lang / oder etwas länger / als man ein Ey zu kochen
 pfleget / oder auff's allertlangste ein halb viertel
 Stund / vnd nimb den Schaum im kochen oben ab /
 setze solches hin / so lang biß es law / vnd zu trincken
 bequem worden ist / dann gib solchen Trancck / wel-
 cher nicht viel anderst / als ein warm gemachter ge-
 zuckerter Wein schmacket / dem Patienten zu trin-
 cken / vnd laß ihn darauff fasten / so wirdt dieselbe
 innerhalb $\frac{1}{2}$ Stunde anfangen zu würcken oben
 vnd vnden / daran man sich nit kehren darff / son-
 dern den Leib nur warm halten / so wirdt in einer
 Stunde alles gethan seyn. So man aber kleine

R

Kinder